



Bern, 20. November 2014

Halbzeit Aktionsplan MaPaDro III 2012 - 2016 – eine Zwischenbilanz

Stellungnahme des Bundesamts für Gesundheit

1) Ausgangslage

Das dritte Massnahmenpaket des Bundes zur Verminderung der Drogenprobleme (MaPaDro III) bildet den Rahmen für das drogenpolitische Engagement des Bundes. Seine drei übergeordneten Ziele sind die Verringerung des Drogenkonsums, die Verminderung der negativen Folgen für die Konsumierenden und die Verminderung der negativen Folgen für die Gesellschaft.

Das Massnahmenpaket wurde unter Federführung des Bundesamts für Gesundheit (BAG) und unter Einbezug des Bundesamts für Polizei (fedpol) und des Bundesamts für Justiz (BJ) erarbeitet und in einem ersten Aktionsplan von 2006-2011 umgesetzt. Die Evaluation des Massnahmenpakets von 2011 macht vier Empfehlungen:

- Weiterführung von MaPaDro III
- Überprüfung des Konzeptes
- Überprüfung der Aktivitätenpalette
- Entwicklung von Instrumenten zur Steuerung und Wirkungsmessung

Basierend auf diesen Empfehlungen wurde MaPaDro III überarbeitet und mit dem Aktionsplan 2012-2016 um weitere vier Jahre verlängert.

2) Zwischenbilanz des Aktionsplans MaPaDro III 2012-2016

2014 hat das BAG eine externe Evaluation in Auftrag gegeben, um zu überprüfen, wie die Empfehlungen aus der Evaluation von 2011 umgesetzt wurden. Darüber hinaus sind Fragen zur Weiterentwicklung der Drogenpolitik unter Berücksichtigung der breiteren gesundheitspolitischen Strategien des Bundes untersucht worden. Die Informationen sind mittels einer Dokumentenanalyse und vier explorativen Gesprächen mit Vertreter/innen der involvierten Bundesämter sowie einem Workshop mit externen Experten zusammengetragen worden. Die Fachstelle Evaluation und Forschung des BAG hat das Mandat kritisch begleitet.

3) Ergebnisse der Zwischenbilanz

Die Zwischenbilanz zeigt auf, dass die entscheidenden Empfehlungen aus der Evaluation von 2011 weitgehend umgesetzt werden konnten. So ist das MaPaDro III verlängert und um den Aspekt der Repression ergänzt worden. Dadurch wurde das Paket seit 2012 stärker auf das Viersäulenmodell ausgerichtet und verfolgt einen Ansatz, der bei den Akteuren nach wie vor eine hohe Akzeptanz genießt. Hingegen wurde darauf verzichtet, wie vorgeschlagen die Aktivitätenpalette auf ihre inhaltliche Konsistenz hin zu überprüfen. Notwendige Anpassungen der Aktivitäten sind aus Sicht des BAG vielmehr im Rahmen der neuen übergeordneten Suchtstrategie vorzunehmen, die gegenwärtig ausgearbeitet wird.

Dabei ist zu berücksichtigen, dass die Auswahl der Massnahmen sich primär nach den aktuellen Entwicklungen im Suchtbereich zu richten hat, die nicht immer nach konzeptionellen Gesichtspunkten verlaufen.

Weiterhin kommt die Evaluation zum Schluss, dass sich insbesondere Massnahmen in den Bereichen Information, Vernetzung, Koordination und Unterstützung von Strukturen bewährt haben. Betreffend einer zukünftigen Suchtstrategie behalten gemäss dem Evaluationsbericht grundsätzlich alle Massnahmen im Aktionsplan MaPaDro III ihre Berechtigung. Allerdings gilt es bei der Angebotsplanung von Seiten des BAG vermehrt Kosten-Nutzen-Erwägungen einzubeziehen.

Zur Weiterentwicklung einer künftigen Suchtstrategie macht das Evaluationsteam folgende Empfehlungen:

- Beibehaltung des Viersäulenmodells
- Konzeptionelle Verantwortung für eine künftige Suchtstrategie liegt beim Bund
- Eine neue Suchtstrategie sollte umfassend sein
- Bund als Dienstleister unterstützt Kantone und stärkt harmonisierte Umsetzung

4) Schlussfolgerungen

Die Zwischenbilanz des Aktionsplans 2012-2016 hat bestätigt, dass die Empfehlungen der Evaluation 2011 zweckmässig berücksichtigt wurden und dass das BAG und seine Partner bei der Umsetzung des MaPaDro III weitestgehend auf dem richtigen Weg sind.

Die interne Arbeitsgruppe des BAG zur neuen Suchtstrategie schliesst sich den Empfehlungen der Zwischenbilanz an und hat diese aufgenommen. **MaPaDro III wird nach Auslaufen des Aktionsplans in eine umfassende Suchtstrategie überführt werden, welche in die nationale Gesundheitsstrategie 2020 eingebettet sein wird.**